

Informationen zum Buch



Rundum ambulante psychiatrische Hilfe im Alltag und in Krisensituationen – wie geht das? Das Buch ist ein Vademecum für Anbietende, Planende und Forschende: Es macht das Konzept des Funktionalen Basismodells anschaulich und zeigt, wie die Bestandteile im Berufsalltag verankert werden können. So wird »Rundum ambulant« als Standard in der gemeindepsychiatrischen Versorgung umsetzbar!

Herausgeber:



Prof. Dr. Ingmar Steinhart ist Diplom-Psychologe, Geschäftsführer des Stiftungsbereichs Bethel.regional der Stiftung Bethel, Direktor des Instituts für Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e. V. An-Institut der Universität Greifswald, Modellprojektleiter Landesverband für Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e. V.: Vorstandsmitglied der Aktion Psychisch Kranke e. V. und der BAG GPV.

Prof. Dr. Günther Wienberg ist Diplom-Psychologe und Mitglied im Vorstand der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel, Bielefeld.

Psychisch schwer erkrankte Menschen mit komplexem Behandlungsbedarf erhalten die notwendige Hilfe immer noch vorwiegend in der stationären Versorgung. Die Fragmentierung der psychiatrischen Versorgung besteht weiterhin. Dagegen wirkt das Funktionale Basismodell: Erfolgreiche Beispiele aus der Praxis zeigen, dass fast alles, von der Versorgung in akuten Krisen bis hin zur Unterstützung im Alltag, ambulant machbar ist.

320 Seiten, 39,95 €
ISBN 978-3-88414-670-5

eBook 31,99 €
ISBN 978-3-88414-898-3

Mit Unterstützung von:
Dachverband Gemeindepsychiatrie e. V.

DGPPN

Landesverband Sozialpsychiatrie
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Institut für Sozialpsychiatrie
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Erhältlich in jeder Buchhandlung und unter:
www.psychiatrie-verlag.de

Als eBook erhältlich:
www.psychiatrie-verlag.de

Angebot zum Direktkauf

 Bitte notieren Sie die gewünschte Anzahl:

- Exemplar(e) **Rundum ambulant**, 39,95 € (versandkostenfrei innerhalb Deutschlands)
- Exemplar(e) **Kundenmagazin** (kostenlos) Exemplar(e) **Gesamtverzeichnis** (kostenlos)

Name, Vorname

Firma / Organisation

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Datum, Unterschrift

Bitte ankreuzen, wenn Sie regelmäßig Informationen wünschen: **E-Mail-Newsletter** (ca. 4 x jährlich)

Informationen zum Buch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Dachverbands Gemeindepsychiatrie e. V.
Michael Konrad, Birgit Görres

Vorwort der DGPPN
Iris Hauth

Vorwort des Instituts für Sozialpsychiatrie
Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Harald J. Freyberger

Vorwort des Landesverbands Sozialpsychiatrie
Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Sandra Rieck, Andreas Speck

GRUNDLAGEN

Fast alles geht auch ambulant – ein Funktionales
Basismodell als Standard für die gemeindepsychiatrische
Versorgung
Ingmar Steinhart, Günther Wienberg

Evidenzbasierte Psychiatrie im Sozialraum – Update der
S3-Leitlinie »Psychosoziale Therapien bei schweren
psychischen Erkrankungen«
Uta Gühne, Thomas Becker, Steffi Riedel-Heller

Weichenstellungen – Noch ambulant oder doch
besser stationär behandeln?
Steffi Koch-Stoecker

PRAXISMODELLE

Multiprofessionelle mobile gemeindepsychiatrische
Teams in der Praxis
Matthias Heißler

Mobile Multiprofessionelle Teams aus der Sicht eines
niedergelassenen Arztes
Norbert Mönter

Sektorengrenzen überwinden – Integrierte Versorgung
im Gemeindepsychiatrischen Verbund
Nils Greve, Thomas Floeth

Genesungsbegleiter und ihre Wirkung in der
ambulanten Psychiatrie
Gyöngyvér Sielaff, Reiner Ott, Thomas Bock

Praxis der Genesungsbegleitung in der
psychiatrischen Klinik
Angelika Lacroix, Gisbert Eikmeier

Alternative stationäre Behandlungskonzepte –
Soteria & Co.
Martin Voss

Stationäre Behandlung und (Akut-)Psychotherapie
als komplementäre
Ressourcen mobiler multiprofessioneller Teams
Urban Hansen, Tilman Steinert

Früherkennung und Frühintervention in der Großstadt –
Erfahrungen aus der Früherkennungsambulanz
Linus Wittmann, Mary Sengutta, Anne Karow

Prävention als Auftrag, Menschen psychische Erkrankung
zu ersparen und zu ermöglichen
Thomas Bock, Gwen Schulz und Gyöngyvér Sielaff

Der Sozialraum trägt mit – Behandlung und Pflege
psychisch kranker alter Menschen in der Gemeinde
Bernd Meißnest

Das Ende der Reha-Kette? – Zukunft der beruflichen Teilhabe
Katarina Stengler, Thomas Becker

Supported Employment – Erst platzieren, dann trainieren
Holger Hoffmann

Wahlfreiheit beim Wohnen: Forschungsstand und
praktische Erfahrungen
Dirk Richter, Ingmar Steinhart

UND WIE WEITER?

Von den Modellen zur Regelversorgung: Strategien zur
regionalen Umsetzung des Funktionalen Basismodells
Raoul Borbé, Ingmar Steinhart, Günther Wienberg

Neue Praxis braucht neue Theorie –
der Capabilities-Approach
Dieter Röh, Andreas Speck, Ingmar Steinhart

Autorinnen und Autoren